

Lions starten Kalenderverkauf

Mit dem Erlös unterstützt der Club Projekte wie etwa Opstapje oder Satt & Schlau

Der Vorverkauf für den Lions-Adventskalender beginnt am Sonnabend auf dem Langenhagener Wochenmarkt. Das Motiv für den Kalender lieferte bei der sechsten Auflage Leonie Görlitz. Unterdessen hat der Club für das Projekt Opstapje 2000 Euro gespendet.

VON KATERINA JAROLIM-VORMEIER



Leonie Görlitz (großes Bild) ist die Gewinnerin des Malwettbewerbs. Ihr Bild zielt den Adventskalender. Mit der Spende der Lions hat das Projekt Opstapje Werbeflyer in vier Sprachen gedruckt. Lions-Präsident Friedhelm Fischer (kleines Bild, von links), GBA-Geschäftsführerin Saskia Adlon, Koordinatorin Magret Marten und Past-Präsident Wolf Wienecke zeigen die Broschüre. Jarolim- Vormeier (2)

Langenhagen. Die neunjährige Leonie malte eine farbenfrohe Winterlandschaft mit ausgedachter Kirche, Schneemann, Weihnachtsmann und Jutesäcken – und das im Sommer. „Trotz der Wärme konnte ich mir die kalte Jahreszeit sehr gut im Kopf vorstellen“, erzählte die Viertklässlerin der Adolf-Reichwein-Schule bei der Prämierung ihres Bildes. Das war aus 60 verschiedenen Motiven ausgewählt worden und belegte den ersten Platz.

Weil Leonie sehr gern malt, ist sie seit einem Jahr in der Malschule Paliga. Dreimal in Folge haben bereits Schüler der Malschule den Wettbewerb gewonnen.

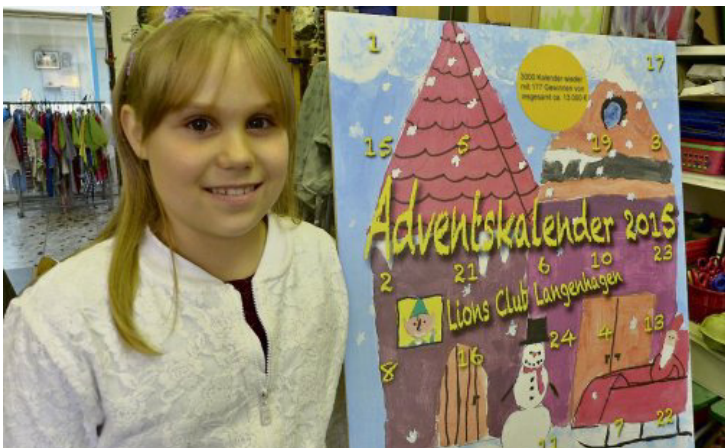
Die Auflage des Adventskalenders ist bei 3000 Exemplaren geblieben. Auch die 177 Gewinne im Wert von rund 13 000 Euro konnten die Lions beibehalten. Darunter sind eine Flugreise und ebenso opulente Gutscheine eines Bekleidungsgeschäftes wie auch des Familia-Marktes. Mit dem Reinerlös aus dem Kalenderverkauf unterstützen die Langenhagener Lions Projekte wie etwa Opstapje, Satt & Schlau, Klinik-Clowns in Hannover und Klasse 2000.

Unterdessen überreichten gerade Lions-Präsident und Altbürgermeister Friedhelm Fischer und Past-Präsident Wolf Wienecke 2000 Euro an das Projekt Opstapje. „Mit dem Geld haben wir Informationsbroschüren in arabischer, russischer, polnischer und türkischer Sprache gedruckt“, sagte Koordinatorin Magret Marten. Zudem seien Spielsachen von der Spende angeschafft worden, erzählte sie. Dazu gehören etwa Puzzles, Stapelbecher und Bücher.

Das Projekt ist ein Lern-, Spiel- und Bildungsprogramm und richtet sich an Kinder von 18 Monaten bis zu drei Jahren sowie ihre Eltern. Opstapje ist holländisch und bedeutet „Schritt für Schritt“. Das Programm ist für Familien gedacht, die ihren Lebensalltag meistern müssen, und für Familien mit Migrationshintergrund. Träger ist die Gemeinnützige

Gesellschaft für Behindertenarbeit (GBA).

2/2



Leonie Görlitz (großes Bild) ist die Gewinnerin des Malwettbewerbs. Ihr Bild zielt den Adventskalender. Mit der Spende der Lions hat das Projekt Opstapje Werbeflyer in vier Sprachen gedruckt. Lions-Präsident Friedhelm Fischer (kleines Bild, von links), GBA-Geschäftsführerin Saskia Adlon, Koordinatorin Magret Marten und Past-Präsident Wolf Wienecke zeigen die Broschüre. Jarolim- Vormeier (2)